

NACHRICHTEN

MOTORRAD-ABGASE

NEUE EU-VORSCHRIFTEN IN VORBEREITUNG

Rat und Parlament der EU haben sich informell auf zeitlich abgestufte Grenzwerte in drei Schritten geeinigt.

Motorisierte Zweiräder machen nur ein kleines Verkehrssegment aus. Bei bestimmten Emissionen sind jedoch Motorräder, Scooter, Mopeds sowie Squads ein Größenfaktor. Tendenz sogar steigend, wenn nichts getan wird. Bei Kohlenmonoxid könnten sie 2020 rund 40 Prozent, bei Kohlenwasserstoff-



Neue Abgasgrenzwerte

fen sogar 62 Prozent aller Emissionen im EU-Verkehrssektor ausmachen. Die neuen EU-Abgasvorschriften für zwei- und dreirädrige Motorräder sehen im Kern die Einführung der Abgasstufen Euro 3 ab 2014, Euro 4 ab 2017 und Euro 5 ab 2020 vor. Die Verbesserung für die Umwelt liegt vor allem darin, dass Hersteller verstärkt Emissionen beim Kalt-/Warmstart einhalten müssen. Ergänzt wird

Arbeit & Leben

EU-Projekt WALQING

Ende September fand in Wien die Abschlusskonferenz zum EU-Projekt WALQING – Work and Life Quality in New and Growing Jobs – unter dem Titel „Hard work? Pursuing quality of work and life in European low-wage sectors“ statt. Nun sind die Ergebnisse online bzw. können diese in Papierversion bestellt werden. www.walqing.eu **HO**

das Legislativpaket noch mit Regelungen zu Prüfverfahren und Haltbarkeitsanforderungen für Hersteller sowie Verbesserungen für die Verkehrssicherheit. **FG**

KORNEUBURG BEI WIEN

PESTIZIDE IM GRUNDWASSER

Eine massive Verschmutzung von Grundwasser durch ein Landwirtschaftsgift harrt der Klärung.

Vor mehr als zwei Jahren war es bei einem Unfall im Werk der Firma Kwizda-Agro in Leobendorf nahe Korneuburg bei Wien zum Austritt des Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffs Thiamethoxam gekommen. Um eine Ausbreitung dieses Insektengifts bis nach Korneuburg zu verhindern, wurden sogenannte Grundwassersperrbrunnen errichtet. Das Wasser aus diesen Sperrbrunnen wird

abgepumpt und in die Donau geleitet – im Einvernehmen mit der Behörde, wie Kwizda betont. Nun hat Global 2000 aber einen weiteren Wirkstoff, das Unkrautgift Clopyralid, im Grundwasser entdeckt. Dies sei, so Global 2000, die größte Grundwasserkontamination, die jemals in Österreich durch Pestizide festgestellt worden ist. Dazu hält die Firma Kwizda

fest, dass beim Unfall vor zwei Jahren kein Clopyralid ausgetreten sei, dass aber auch keine anderen Zwischenfälle bekannt seien. Zu den festgestellten Werten würden nun umfassende Erhebungsmaßnahmen durchgeführt. Global 2000 hat für besorgte BürgerInnen in Korneuburg Wasseruntersuchungen angeboten. Kürzlich hat Kwizda mitgeteilt, dass die



Wird LKW-Maut-Zuschlag Abhilfe bringen?

TIROL: BRENNER-BASIS-TUNNEL ZUSCHLAG ZUR LWK-MAUT

Ab 1. Jänner 2013 werden die Tarife für die fahrleistungsabhängige LKW-Maut mit plus drei Prozent an die Inflation angepasst. Das spült zusätzlich rund 37 Millionen Euro in die Kassen der ASFINAG. Gleichzeitig soll der Zuschlag für die Errichtung des Brenner-Basis-Tunnels im Unterinntal von zehn auf 15 Prozent erhöht werden. Dieser Querfinanzierungszuschlag wird zwischen Kufstein und Amras auf die bestehende Maut eingehoben und erlöst rund fünf Millionen Euro jährlich. Die AK begrüßt generell Querfinanzierungszuschläge bei der LKW-Maut als notwendiges Instrument für die Schaffung von Verlagerungskapazitäten von der Straße auf die Schiene. Beim Unterinntal wird jedoch für ein „Moratorium“ plädiert, da wesentliche Fragen des Gesamtprojektes (v.a. Ausbau von Zubringerstrecken in Italien und Deutschland, kein abgestimmter LKW-Mauttarif zwischen München und Verona) ungeklärt sind. Ohne vernünftige Rahmenbedingungen dürfen vorab keine Tatsachen geschaffen werden. **FG**

Fisch: Am Teller und in aller Munde

Bei uns kommt immer mehr Fisch auf den Tisch. Auch weltweit wurde noch nie so viel Fisch gegessen wie heute. Das ist ökologisch (Überfischung) und sozial (Einkommensverlust) ein Problem. www.suedwind.at

